

Saunasteuerung

K2 NEXT

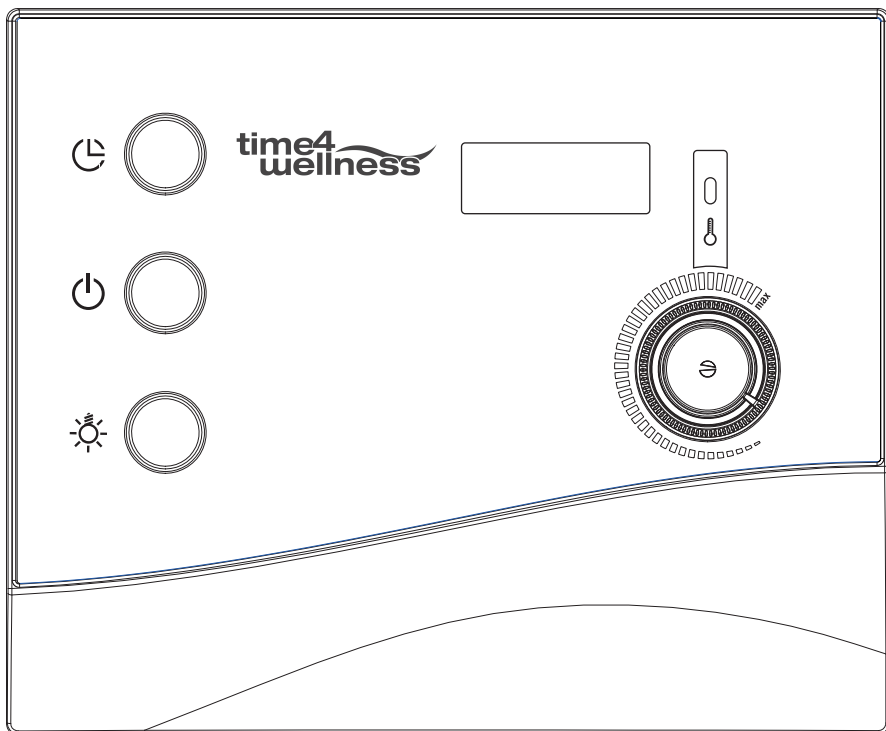
time4wellness

K2-9-N

MONTAGE- UND GEBRAUCHSANWEISUNG
Deutsch

DE

EN



Inhaltsverzeichnis

1. Zu dieser Anleitung	4
2. Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit	5
2.1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
2.2. Sicherheitshinweise für den Monteur	6
2.3. Sicherheitshinweise für den Anwender	7
3. Produktbeschreibung	8
3.1. Lieferumfang	8
3.2. Produktfunktionen	8
4. Montage und Anschluss	9
4.1. Saunasteuerung montieren	10
4.2. Leitungen anschließen	10
4.4. Tür-Überwachung montieren (optional)	12
4.3. Ofenfühler mit Übertemperatur-Sicherung montieren	12
4.5. Prüfungen durchführen	13
5. Problemlösung für den Monteur	14
6. Anschlussplan	15
7. Bedienelemente	16
8. Bedeutung der Anzeigen	16
9. Bedienung	17
9.1. Licht einschalten	17
9.2. Saunasteuerung einschalten	17
9.3. Sauna starten - Schnellstart	17
9.4. Sauna zeitverzögert starten (Betrieb mit Vorwahlzeit)	18
9.5. Vorwahlzeit löschen	18
9.6. Saunasteuerung ausschalten	19
9.7. Längere Betriebspausen	19
9.8. Funktionsweise der optionalen Tür-Überwachung	19

Inhaltsverzeichnis

10.Reinigung und Wartung	21
10.1. Reinigung.....	21
10.2. Wartung.....	21
11.Entsorgung	21
12.Problemlösung für Anwender	22
12.1. Heizzeitüberschreitung.....	22
12.2. Licht leuchtet nicht.....	22
12.3. Fehlermeldungen.....	23
13.Technische Daten	24

1. Zu dieser Anleitung

Lesen Sie diese Montage- und Gebrauchsanweisung gut durch und bewahren Sie sie in der Nähe der Saunasteuerung auf. So können Sie jederzeit Informationen zu Ihrer Sicherheit und zur Bedienung nachlesen.



Sie finden diese Montage- und Gebrauchsanweisung auch im Downloadbereich unserer Webseite auf www.sentiotec.com/downloads.

Symbole in Warnhinweisen

In dieser Montage- und Gebrauchsanweisung ist vor Tätigkeiten, von denen eine Gefahr ausgeht, ein Warnhinweis angebracht. Befolgen Sie diese Warnhinweise unbedingt. So vermeiden Sie Sachschäden und Verletzungen, die im schlimmsten Fall sogar tödlich sein können.

In den Warnhinweisen werden Signalwörter verwendet, die folgende Bedeutungen haben:



GEFAHR!

Wenn Sie diesen Warnhinweis nicht beachten, sind Tod oder schwere Verletzungen die Folge.



WARNUNG!

Wenn Sie diesen Warnhinweis nicht beachten, können Tod oder schwere Verletzungen die Folge sein.



VORSICHT!

Wenn Sie diesen Warnhinweis nicht befolgen, können leichte Verletzungen die Folge sein.

ACHTUNG!

Dieses Signalwort warnt Sie vor Sachschäden.

Andere Symbole



Dieses Symbol kennzeichnet Tipps und nützliche Hinweise.

2. Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Die Saunasteuerung K2 Next ist nach anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei der Verwendung Gefahren entstehen. Befolgen Sie deshalb die folgenden Sicherheitshinweise und die speziellen Warnhinweise in den einzelnen Kapiteln.

2.1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Saunasteuerung K2 Next dient zum Steuern und Regeln von Saunaöfen im privaten Bereich gemäß den technischen Daten. Sie darf nur zum Steuern und Regeln von 3 Heizkreisen mit einer Heizleistung von max. 3 kW pro Heizkreis eingesetzt werden.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch kann zur Beschädigung des Produkts, zu schweren Verletzungen oder Tod führen.

DE

2.2. Sicherheitshinweise für den Monteur

- Die Montage darf nur durch eine Elektrofachkraft oder eine vergleichsweise qualifizierte Person ausgeführt werden.
- Montage- und Anschlussarbeiten an der Saunasteuerung dürfen nur im spannungsfreien Zustand durchgeführt werden.
- Es ist bauseits eine allpolige Trennvorrichtung mit voller Abschaltung entsprechend der Überspannungskategorie III vorzusehen.
- Die Saunasteuerung ist außerhalb der Saunakabine in ca. 1,70 m Höhe oder gemäß den Empfehlungen des Kabinenherstellers zu montieren. Die Umgebungstemperatur muss im Bereich von -10 °C und 40 °C liegen.
- Der Ofenfühler ist so anzubringen, dass er nicht durch einströmende Luft beeinflusst wird.
- Beachten Sie auch die örtlichen Bestimmungen am Aufstellort.
- Bei Problemen, die in den Montageanweisungen nicht ausführlich genug behandelt werden, wenden Sie sich zu Ihrer eigenen Sicherheit an Ihren Lieferanten.

2.3. Sicherheitshinweise für den Anwender

- Die Saunasteuerung darf nicht von Kindern unter 8 Jahren verwendet werden.
- Die Saunasteuerung darf von Kindern über 8 Jahren, von Personen mit verringerten psychischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten und von Personen mit Mangel an Erfahrung und Wissen unter folgenden Bedingungen verwendet werden:
 - wenn sie beaufsichtigt werden.
 - wenn ihnen die sichere Verwendung gezeigt wurde und sie die Gefahren, die entstehen können, verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit der Saunasteuerung spielen.
- Kinder unter 14 Jahren dürfen die Saunasteuerung nur reinigen, wenn sie beaufsichtigt werden.
- Wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen stehen, verzichten Sie aus gesundheitlichen Gründen auf das Saunabad.
- Stellen Sie sicher, dass keine brennbaren Gegenstände auf dem Saunaofen liegen, bevor Sie die Saunasteuerung einschalten.
- Stellen Sie sicher, dass keine brennbaren Gegenstände auf dem Saunaofen liegen, bevor Sie die Vorwahlzeitfunktion aktivieren.
- Bei Problemen, die in der Gebrauchsanweisung nicht ausführlich genug behandelt werden, wenden Sie sich zu Ihrer eigenen Sicherheit an Ihren Lieferanten.

3. Produktbeschreibung

3.1. Lieferumfang

- Einteilige Saunasteuerung
- Ofenfühler mit integrierter Übertemperatur-Sicherung
- Fühlerleitungen (3 m)
- Montagezubehör

3.2. Produktfunktionen

Die Saunasteuerung K2 Next dient zum Steuern und Regeln von Saunaöfen im Temperaturbereich von 40 °C bis 125 °C über dem Ofen. Die Saunasteuerung arbeitet nach dem Ein-Fühlersystem und verfügt über eine Übertemperatur-Sicherung mit einer Abschalttemperatur von 139 °C über dem Ofen.

Wenn die Kabinentemperatur kleiner als die eingestellte Solltemperatur ist, schaltet die Saunasteuerung den Saunaofen ein. Der Saunaofen heizt. Wenn die Kabinentemperatur die eingestellte Solltemperatur überschreitet, schaltet die Saunasteuerung den Saunaofen aus. Der Saunaofen heizt nicht, bis die Kabinentemperatur wieder unter die eingestellte Solltemperatur fällt.

Die automatische Heizzeit-Begrenzung schaltet die Saunasteuerung nach einer Heizzeit von 6 Stunden aus Sicherheitsgründen automatisch ab.

Die Saunasteuerung K2 Next verfügt über eine Vorwahlzeit-Funktion. Die Vorwahlzeit kann in 15 Minuten-Schritten eingestellt werden. Die minimale Vorwahlzeit beträgt 15 Minuten. Die maximale Vorwahlzeit beträgt 23 Stunden und 45 Minuten. Nach Ablauf der Vorwahlzeit wird der Saunaofen eingeschaltet.

4. Montage und Anschluss

ACHTUNG!

Schäden am Gerät

Die Saunasteuerung ist spritzwassergeschützt, trotzdem kann direkter Kontakt mit Wasser das Gerät beschädigen.

- Montieren Sie die Saunasteuerung an einem trockenen Ort, an dem eine maximale Luftfeuchte von 95% nicht überschritten wird.

ACHTUNG!

Schäden am Gerät

- Die Saunasteuerung darf nur zum Steuern und Regeln von 3 Heizkreisen mit einer Heizleistung von max. 3 kW pro Heizkreis eingesetzt werden.

Berücksichtigen Sie folgende Punkte bei der Montage und beim Anschluss der Saunasteuerung:

- Die Saunasteuerung ist außerhalb der Saunakabine in ca. 1,70 m Höhe oder gemäß den Empfehlungen des Kabinenherstellers zu montieren. Die Umgebungstemperatur muss im Bereich von -10 °C und 40 °C liegen.
- Die elektrische Versorgung muss als Festanschluss erfolgen.
- Die Ofenfühler-Leitungen müssen zu anderen Netzleitungen und Steuerleitungen getrennt verlegt werden. Einfach isolierte Leitungen müssen durch ein Rohr (Doppelisolation) geschützt werden.
- Es ist bauseits eine allpolige Trennvorrichtung mit voller Abschaltung entsprechend der Überspannungskategorie III vorzusehen.
- Der Ofenfühler darf nur mit der beiliegenden Fühlerleitungen, die bis 150 °C temperaturbeständig sind, angeschlossen werden.
- Der Ofenfühler ist in der Saunakabine oberhalb der Mitte des Saunaofens zu montieren. Dabei ist ein Abstand von zirka 15 cm zur Kabinendecke einzuhalten.
- Der Ofenfühler ist so anzubringen, dass er nicht durch einströmende Luft beeinflusst wird.

DE

4.1. Saunasteuerung montieren

Beachten Sie die **Abb. 1** (Seite 11).

1. Ziehen Sie den Temperaturwähler [1] ab.
2. Drücken Sie den Schnappverschluss [6] mit einem Schraubendreher leicht ein und nehmen Sie die Gehäuseabdeckung ab.
3. Drehen Sie eine Kreuzschlitzschraube (20 mm) in ca. 1,70 m Höhe bis zu einem Abstand von 7 mm in die Saunawand ein.
4. Hängen Sie die Saunasteuerung mit Hilfe der Aufhängevorrichtung [11] auf die montierte Kreuzschlitzschraube.
5. Führen Sie die Ofenfühler-Leitungen durch die Kabeldurchführung [4].
6. **Nur bei optionaler Tür-Überwachung:**
Führen Sie die Leitungen der Tür-Überwachung durch die Kabeldurchführung [4].
7. Führen Sie die Ofen-, Versorgungs- und Lichtleitungen durch die Kabeldurchführungen [7].
8. Drehen Sie zwei Kreuzschlitzschrauben (20 mm) in die unteren Befestigungsöffnungen [3] und [8] ein.
9. Überprüfen Sie den sicheren Sitz der Saunasteuerung.

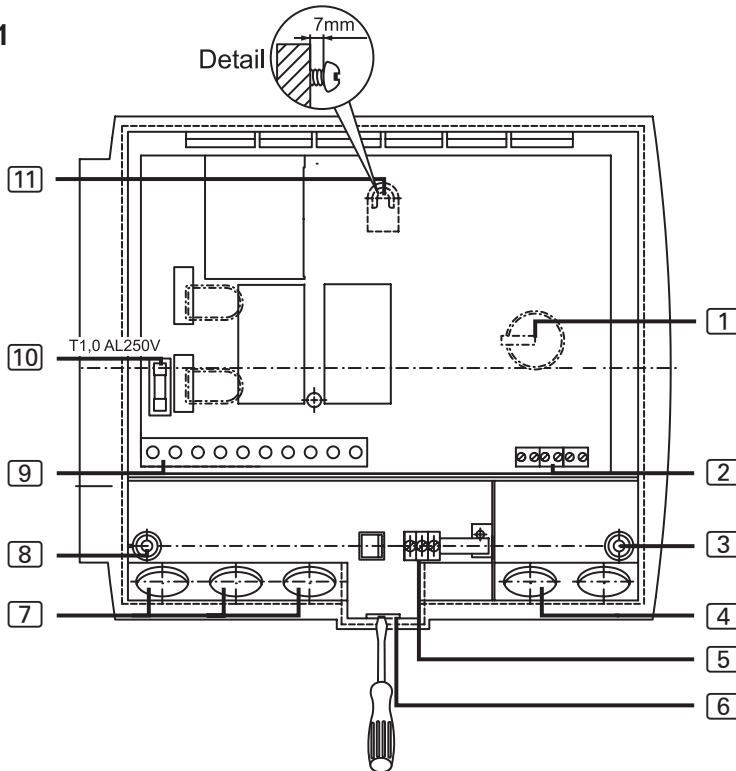
4.2. Leitungen anschließen

Beachten Sie die **Abb. 1** (Seite 11) und die **Abb. 3** (Seite 15).

1. Klemmen Sie die weißen Ofenfühler-Leitungen an der Klemme F1 an der Klemmleiste [2] an, wobei Sie nicht auf die Polung achten müssen.
2. Klemmen Sie die roten Ofenfühler-Leitungen an der Klemme TS an an der Klemmleiste [2] an, wobei Sie nicht auf die Polung achten müssen.
3. **Nur bei optionaler Tür-Überwachung:**
Entfernen Sie die Drahtbrücke aus der Klemme DR an der Klemmleiste [2] und klemmen Sie die Leitungen der Tür-Überwachung an.
4. Klemmen Sie die Ofen-, Versorgungs- und Lichtleitungen gemäß dem Anschlussplan (**Abb. 3**) an der Klemmleiste [9] an.
5. Klemmen Sie alle vorhandenen Schutzleiter an der Schutzleiterklemme [5] an.

6. Setzen Sie die Gehäuseabdeckung an den oberen Rand des Gehäuseunterteils und schwenken Sie die Gehäuseabdeckung nach unten bis sie hörbar einrastet.
7. Stecken Sie den Temperaturwähler **1** wieder auf. Achten Sie dabei auf die Abflachung der Steckachse.

Abb. 1



- | | |
|---|---|
| 1 Temperaturwähler | 7 Kabeldurchführungen für Licht-, Ofen- und Versorgungsleitung |
| 2 Klemmleiste für den Ofenfühler und die Tür-Überwachung | 8 Befestigungsöffnung links |
| 3 Befestigungsöffnung rechts | 9 Klemmleiste für Licht-, Ofen- und Versorgungsleitung |
| 4 Kabeldurchführung für den Ofenfühler | 10 Lichtsicherung |
| 5 Schutzleiterklemme | 11 Aufhängevorrichtung |
| 6 Schnappverschluss | |

4.3. Ofenfühler mit Übertemperatur-Sicherung montieren

Beachten Sie die **Abb. 2** (Seite 13) und die **Abb. 3** (Seite 15).

ACHTUNG!

Störquellen beeinträchtigen die Signalübertragung

- Verlegen Sie die Ofenfühler-Leitungen getrennt zu anderen Netzleitungen und Steuerleitungen.
- Schützen Sie einfach isolierte Leitungen durch ein Rohr (Doppelisolation).



Die Ofenfühler-Leitungen dürfen nur unter folgenden Bedingungen verlängert werden:

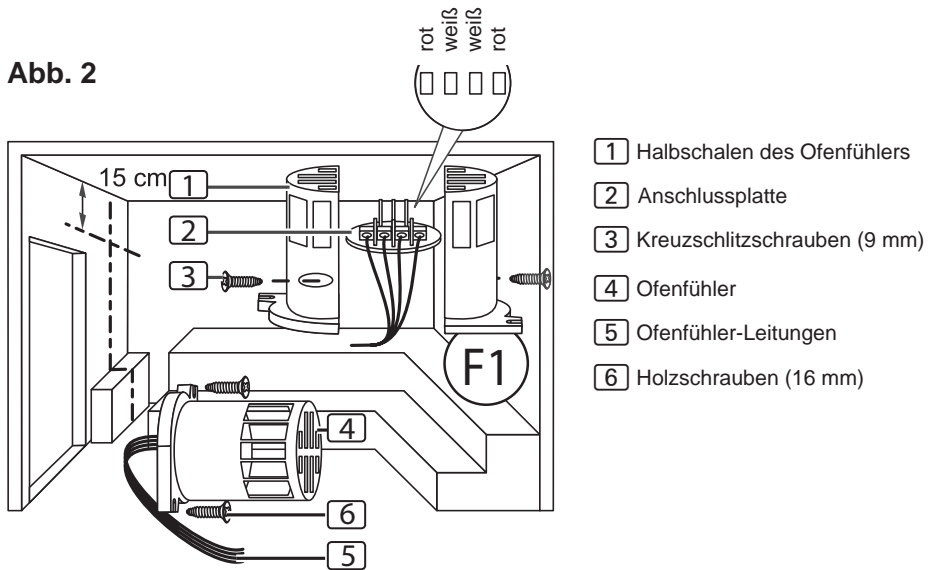
- Verwendung einer bis 150 °C beständigen Silikonleitung
- Der Mindestquerschnitt der Leitung beträgt 0,5 mm².
- Die Länge der Ofenfühler-Leitungen darf 10 m NICHT überschreiten.

1. Verlegen Sie die beiden 2-poligen Ofenfühler-Leitungen **[5]** in der Wand der Saunakabine zum Montageort des Ofenfühlers **[4]** und fixieren Sie die Ofenfühler-Leitungen mit Leitungsschellen.
2. Ziehen Sie die beiden Halbschalen **[1]** des Ofenfühlers auseinander.
3. Klemmen Sie die vier Anschlüsse der Ofenfühler-Leitung gemäß dem Anschlussplan (**Abb. 3**) an.
4. Nehmen Sie die Prüfungen gemäß Kapitel **4.5. Prüfungen durchführen** vor.
5. Legen Sie die Anschlussplatte **[2]** quer (wie in **Abb. 2** gezeigt) in die Halbschalen **[1]** des Ofenfühlers.
6. Schließen Sie die Halbschalen und verschrauben Sie sie mit den beiden Kreuzschlitzschrauben **[3]** (9 mm).
7. Prüfen Sie, ob der Ofenfühler fest geschlossen ist.
8. Montieren Sie den Ofenfühler an der Ofen-Rückwand mit den beiden beiliegenden Holzschrauben **[6]** (16 mm). Die optimale Position ist oberhalb der Mitte des Saunaofens. Halten Sie einen Abstand von 15 cm zur Kabinendecke ein.

4.4. Tür-Überwachung montieren (optional)

Montieren Sie die Tür-Überwachung nach der Montageanleitung des Produkts oder den Anweisungen des Saunakabinen-Herstellers.

Abb. 2



DE

4.5. Prüfungen durchführen

Die folgenden Prüfungen müssen von einem zugelassenen Elektroinstallateur durchgeführt werden.



WARNUNG!

Die folgenden Prüfungen werden bei eingeschalteter Stromversorgung durchgeführt. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages.

- Berühren Sie NIEMALS spannungsführende Teile.

1. Prüfen Sie den Kontakt der Erdungsleitungen an der Schutzleiterklemme.
 2. Prüfen Sie die Sicherheitsabschaltung.
 - a. Schalten Sie die Steuerung ein.
 - ▶ In der Anzeige blinkt 00.00.
- Wenn im Display eine Fehlermeldung angezeigt wird, fahren Sie bei Punkt **5. Problemlösung für den Monteur** fort.

- b. Öffnen Sie den Ofenfühler und klemmen Sie eine der beiden roten Ofenfühler-Leitungen ab.
 - ▶ In der Anzeige erscheint E-12.
 - c. Klemmen Sie die rote Ofenfühler-Leitung wieder an.
 - ▶ In der Anzeige blinkt 00.00.
 - d. Klemmen Sie nun eine der weißen Ofenfühler-Leitungen ab.
 - ▶ In der Anzeige erscheint E-F1.
 - e. Klemmen Sie die weiße Ofenfühler-Leitung wieder an.
3. Prüfen Sie die Phasendurchschaltung der Relais bei Saunabetrieb:
- L1 → U L2 → V L3 → W

5. Problemlösung für den Monteur

Problem: Anzeige zeigt Fehlermeldung E-F1

Problemlösung: Temperaturfühler überprüfen:

- a. Trennen Sie die Saunasteuerung allpolig vom Netz.
- b. Lösen Sie die weißen Ofenfühler-Leitungen von der Klemme F1 an der Saunasteuerung.
- c. Messen Sie den Widerstand an den beiden Kabelenden.
 - ▶ Bei Zimmertemperatur (~25 °C) muss der Wert 1,9 – 2,1 kΩ betragen.

Problem: Anzeige zeigt Fehlermeldung E-12

Problemlösung: Übertemperatur-Sicherung überprüfen:

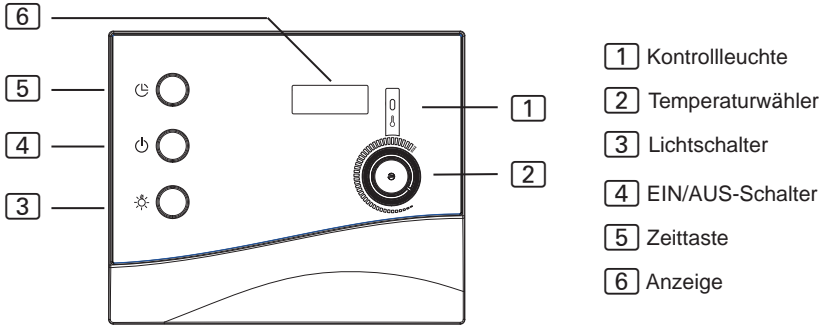
- a. Trennen Sie die Saunasteuerung allpolig vom Netz.
- b. Lösen Sie die roten Ofenfühler-Leitungen von der Klemme TS an der Saunasteuerung.
- c. Messen Sie den Widerstand an den beiden Kabelenden.
 - ▶ Der Wert muss 0 kΩ betragen (Durchgang).

Bei abweichenden Messwerten kontrollieren Sie die Verkabelung und die Klemmung des Ofenfühlers.

Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.

7. Bedienelemente

Abb. 4



8. Bedeutung der Anzeigen



blinkende Anzeige - Selbsttest der Steuerung oder Heizzeitüberschreitung (siehe **12. Problemlösung für Anwender** auf Seite **22**)



Heizung ist in Betrieb.



Heizung ist nicht in Betrieb.



Tür der Saunakabine ist offen.
(nur bei optionaler Tür-Überwachung)

9. Bedienung

Beachten Sie die **Abb. 4** auf Seite **16**.

9.1. Licht einschalten

Das Licht in der Saunakabine kann unabhängig vom EIN/AUS-Schalter **[4]** eingeschaltet und ausgeschaltet werden.

Um das Licht einzuschalten bzw. auszuschalten, drücken Sie den Lichtschalter **[3]**.

9.2. Saunasteuerung einschalten

Drücken Sie den EIN/AUS-Schalter **[4]**, um die Saunasteuerung einzuschalten.

- ▶ Die Kontrollleuchte **[1]** leuchtet kurz.
- ▶ Ein Piep-Ton ist zu hören
- ▶ In der Anzeige **[6]** blinkt **00.00**.
- ▶ Die Saunasteuerung ist betriebsbereit.

DE



WARNUNG!

Brandgefahr

Brennbare Gegenstände, die auf dem heißen Saunaofen liegen, können sich entzünden und Brände verursachen.

- Legen Sie NIEMALS brennbare Gegenstände auf den Saunaofen.
- Stellen Sie sicher, dass KEINE brennbaren Gegenstände auf dem Saunaofen liegen, bevor Sie die Saunasteuerung einschalten.

9.3. Sauna starten - Schnellstart

1. Stellen Sie mit dem Temperaturwähler **[2]** die gewünschte Saunatemperatur ein. Umso weiter Sie nach rechts drehen, umso höher wird die Kabinentemperatur.
2. Drücken Sie kurz die Zeittaste **[5]**.
 - ▶ Der Saunaofen wird eingeschaltet und beginnt zu heizen.
 - ▶ Die Kontrollleuchte **[1]** leuchtet.

9.4. Sauna zeitverzögert starten (Betrieb mit Vorwahlzeit)



WARNUNG! **Brandgefahr**

Brennbare Gegenstände, die auf dem heißen Saunaofen liegen, können sich entzünden und Brände verursachen.

- Legen Sie NIEMALS brennbare Gegenstände auf den Saunaofen.
- Stellen Sie sicher, dass KEINE brennbaren Gegenstände auf dem Saunaofen liegen, bevor Sie die Vorwahlzeitfunktion aktivieren.

Sie können die Vorwahlzeit in 15-Minuten-Schritten einstellen. Die maximale Vorwahlzeit beträgt 23 Stunden und 45 Minuten. Die Vorwahlzeit wird in Stunden und Minuten angezeigt, z.B. werden 8 Stunden und 15 Minuten als 8.15 angezeigt.

1. Stellen Sie mit dem Temperaturwähler [2] die gewünschte Saunatemperatur ein. Umso weiter Sie nach rechts drehen, umso höher wird die Kabinentemperatur.
2. Drücken Sie auf die Zeittaste [5] und halten Sie diese gedrückt.
 - ▶ Die Kontrollleuchte [1] erlischt.
 - ▶ Die Vorwahlzeit wird auf Null zurückgestellt und wird danach in 15 Minuten Schritten erhöht.
3. Wenn Sie die gewünschte Vorwahlzeit erreicht haben, lassen Sie die Zeittaste [5] los.
 - ▶ Der Timer läuft und in der Anzeige [6] wird die verbleibende Vorwahlzeit angezeigt.
 - ▶ Der Punkt zwischen den Stunden und Minuten in der Anzeige [6] blinkt.
 - ▶ Nach Ablauf der Vorwahlzeit wird der Saunaofen eingeschaltet.

9.5. Vorwahlzeit löschen

Drücken Sie kurz die Zeittaste [5].

- ▶ Die eingestellte Vorwahlzeit wird gelöscht.
- ▶ Die Kontrollleuchte [1] leuchtet.

9.6. Saunasteuerung ausschalten

Um die Saunasteuerung nach dem Saunabad auszuschalten, drücken Sie den EIN/AUS-Schalter [4].

- ▶ Die Kontrollleuchte [1] erlischt.

9.7. Längere Betriebspausen

Wenn Sie die Sauna längere Zeit nicht verwenden, schalten Sie die Hauptsicherungen der Saunasteuerung im Sicherungskasten aus.

9.8. Funktionsweise der optionalen Tür-Überwachung

Während der Vorwahlzeit

Wenn jemand die Saunkabine während der Timer läuft betritt, könnte er brennbare Gegenstände auf den noch kalten Saunaofen ablegen. Nach Ablauf der Vorwahlzeit beginnt der Saunaofen zu heizen. Brennbare Gegenstände auf dem Saunaofen entzünden sich und verursachen einen Brand. Dies soll die Tür-Überwachung verhindern.

Die Vorwahlzeit wurde eingestellt (siehe Punkt 9.4).

- ▶ Der Timer läuft und der Saunaofen heizt noch nicht.

Die Kabinentür wird geöffnet.

- ▶ Ein wiederholter Piep-Ton ist zu hören.
- ▶ In der Anzeige [6] erscheint die Meldung "door".
- ▶ Die eingestellte Vorwahlzeit wird gelöscht.
- ▶ Nach dem Schließen der Kabinentür muss die Vorwahlzeit erneut eingestellt werden.

Während der Saunaofen heizt

Die Kabinentemperatur liegt **unter 40 °C** und die Kabinentür wird geöffnet.

- ▶ Ein wiederholter Piep-Ton ist zu hören.
- ▶ In der Anzeige [6] erscheint die Meldung "door".
- ▶ Nach dem Schließen der Kabinentür muss die Saunasteuerung erneut gestartet werden.

Die Kabinentemperatur liegt **über 40 °C**. Die Tür-Überwachung dient hier nicht mehr dem Brandschutz, sondern hat eine Energiesparfunktion.

Wenn die Kabinentür für weniger als 5 Sekunden geöffnet wird, erfolgt keine Meldung.

Die Kabinentür wird für mehr als 5 Sekunden geöffnet:

- ▶ Ein wiederholter Piep-Ton ist zu hören.
- ▶ Die Kontrollleuchte 1 blinkt.
- ▶ Der Saunaofen wird abgeschaltet.
- ▶ In der Anzeige 6 erscheint die Meldung "door".
- ▶ Nach dem Schließen der Kabinentür wird der Saunaofen wieder eingeschaltet, der Piepton verstummt und die Meldung "door" erlischt.

10. Reinigung und Wartung

10.1. Reinigung

ACHTUNG!**Schäden am Gerät**

Die Saunasteuerung ist spritzwassergeschützt, trotzdem kann direkter Kontakt mit Wasser das Gerät beschädigen.

- Tauchen Sie das Gerät NIEMALS in Wasser.
- Übergießen Sie das Gerät nicht mit Wasser.
- Reinigen Sie das Gerät nicht zu feucht.

-
1. Tränken Sie ein Reinigungstuch in milder Seifenlauge.
 2. Drücken Sie das Reinigungstuch gut aus.
 3. Wischen Sie das Gehäuse der Saunasteuerung vorsichtig ab.

10.2. Wartung

Die Saunasteuerung ist wartungsfrei.

11. Entsorgung

- Entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien nach den gültigen Entsorgungsrichtlinien.
- Altgeräte enthalten wiederverwendbare Materialien, aber auch schädliche Stoffe. Geben Sie Ihr Altgerät deshalb auf keinen Fall in den Restmüll, sondern entsorgen Sie das Gerät nach den örtlich geltenden Vorschriften.

12. Problemlösung für Anwender

Beachten Sie die **Abb. 4** (Seite 16).

12.1. Heizzeitüberschreitung

Problem: In der Anzeige **[6]** blinkt "00.00".

Ursache: Nach einer Betriebsdauer von 6 Stunden schaltet die Saunasteuerung den Saunaofen aus Sicherheitsgründen automatisch ab (Heizzeit-Begrenzung).

Problembeseitigung:

Um die Saunasteuerung wieder in Betrieb zu nehmen, drücken Sie kurz die Zeittaste **[5]**.

- ▶ Der Saunaofen wird eingeschaltet und beginnt zu heizen.
- ▶ Die Kontrollleuchte **[1]** leuchtet.

12.2. Licht leuchtet nicht

Problembeseitigung:

1. Schalten Sie die Saunasteuerung mit dem EIN/AUS-Schalter **[4]** aus.
2. Schalten Sie die Hauptsicherungen der Saunasteuerung im Sicherungskasten aus.
3. Tauschen Sie das Leuchtmittel der Saunabeleuchtung aus.
4. Schalten Sie die Hauptsicherung wieder ein.
5. Drücken Sie den Schalter **[3]**.
 - ▶ Wenn das Licht weiterhin nicht leuchtet, verständigen Sie Ihren Lieferanten.

12.3. Fehlermeldungen

Fehlermeldungen in der Anzeige 6

Eine Fehlermeldung signalisiert einen elektrischen Defekt der Anlage. Die Saunasteuerung ist nicht mehr betriebsbereit.

1. Notieren Sie die Fehlermeldung
2. Schalten Sie die Saunasteuerung aus.
3. Schalten Sie die Hauptsicherungen der Saunasteuerung im Sicherungskasten aus.
4. Verständigen Sie Ihren Kundendienst.

<i>Fehler</i>	<i>Beschreibung</i>	<i>Ursache / Behebung</i>
E-F1	Leitungskurzschluss / unterbrochene Leitung / Ofenfühler defekt.	Siehe Punkt 5. Problemlösung für den Monteur auf Seite 14
E-12	Unterbrochene Leitung oder Schaden an der Übertemperatur-Sicherung.	Siehe Punkt 5. Problemlösung für den Monteur auf Seite 14
E-PI	Ofenfühler / Übertemperatursicherung falsch angeschlossen.	Siehe Punkt 5. Problemlösung für den Monteur auf Seite 14

DE

13. Technische Daten

Umgebungsbedingungen

Lagertemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Umgebungstemperatur:	-10 °C bis +40 °C
Luftfeuchtigkeit:	max. 95%

Saunasteuerung

Abmessungen:	236 x 195 x 90 mm
Schaltspannung / dreiphasig 3N:	400 V
Frequenz:	50 Hz
Schaltleistung Heizgerät AC 1:	3 x 3 kW
Schaltstrom pro Phase / Heizgerät AC 1:	13 A
min. / max. Aufnahmeleistung:	4,3 / 6,3 VA
Schutzart (spritzwassergeschützt):	IP X4
Temperatur-Einstellbereich:	+40 °C bis +125 °C
Anschluss an das Versorgungsnetz als Festverdrahtung (Festanschluss)	

Licht

Schaltleistung:	100 W
Sicherung:	1A T

Thermische Sicherheit

Ofenfühler mit Übertemperatur-Sicherung (139 °C Abschalttemperatur)
Automatische Abschaltung nach 6 h (Heizzeit-Begrenzung)
Einfühlersystem mit Temperaturfühler über dem Ofen



Anschlussleitungen

Versorgungsleitung:	min. 5 x 2,5 mm ²
Ofenzuleitung:	min. 1,5 mm ²
Fühlerleitungen:	min. 0,5 mm ²
Lichtleitung:	min. 1,5 mm ²

Temperaturbeständigkeit

Ofen-, Licht- und Fühlerleitungen	min. 150 °C
Versorgungsleitung	min. 90 °C

Vorwahlzeitfunktion

Minimale Vorwahlzeit	15 Minuten
Maximale Vorwahlzeit	23 Stunden 45 Minuten
Intervall	15 Minuten-Schritte

DE

WORLD OF WELLNESS

Sauna control unit

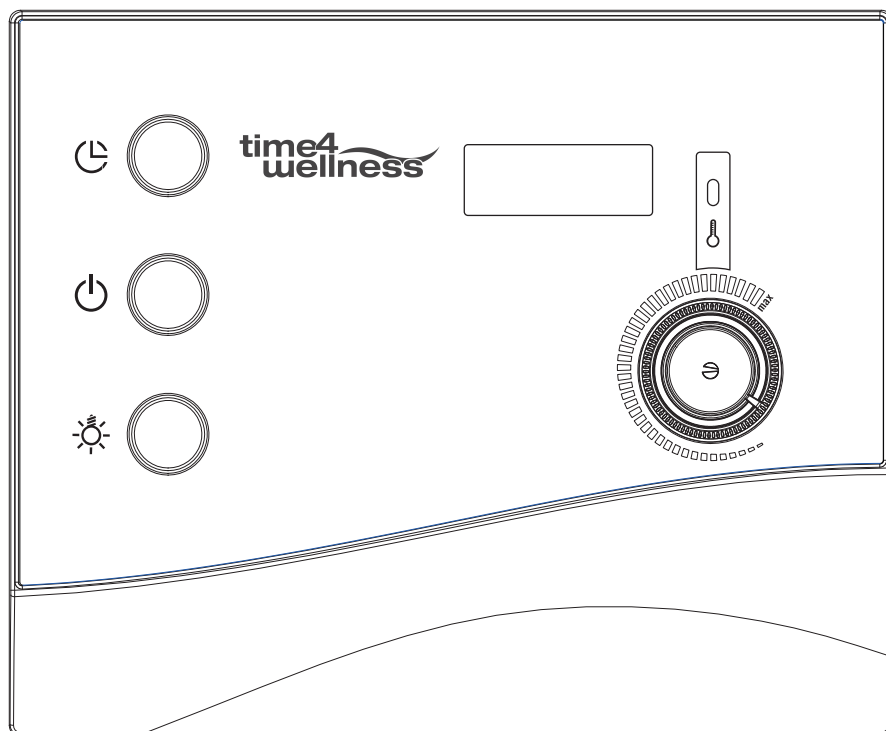
K2 NEXT

time4wellness

K2-9-N

INSTRUCTIONS FOR INSTALLATION AND USE

English



EN

Table of Contents

1. About this instruction manual	4
2. Important information for your safety	5
2.1. Intended use	5
2.2. Safety information for the installer	5
2.3. Safety information for the user	6
3. Product description	8
3.1. Scope of delivery	8
3.2. Product functions	8
4. Installation and connection	9
4.1. Installing the sauna control unit	10
4.2. Connecting wires	10
4.4. Installing door monitoring (optional)	12
4.3. Installing the heater sensor with excess temperature fuse	12
4.5. Performing tests	13
5. Troubleshooting for the installer	14
6. Connection diagram	15
7. Operating elements	16
8. Meaning of the displays	16
9. Operation	17
9.1. Switching on the light	17
9.2. Switching on the sauna control unit	17
9.3. Starting the sauna – Quick-start	17
9.4. Starting the sauna on a time-delay basis (operation with preset time)	18
9.5. Deleting the preset time	18
9.6. Switching off the sauna control unit	19
9.7. Extended periods of non-use	19
9.8. How the optional door monitoring works	19

Table of Contents

10. Cleaning and maintenance	21
10.1. Cleaning	21
10.2. Maintenance	21
11. Disposal	21
12. Troubleshooting for users	22
12.1. Exceeding heating period	22
12.2. Light does not operate	22
12.3. Error messages	23
13. Technical data	24

1. About this instruction manual

Read these installation and operating instructions carefully and keep them within reach when using the sauna control unit. This ensures that you can refer to information about safety and operation at any time.



These installation and operating instructions can also be found in the downloads section of our website: www.sentiotec.com/downloads.

Symbols used for warnings

These installation and operating instructions feature warning symbols next to activities presenting a hazard to the user. Always observe the warning symbols. This prevents damage to property and injuries which could, in the worst case, be fatal.

The warning symbols contain keywords which have the following meanings:



DANGER!

Serious or fatal injury will occur if this warning symbol is not observed.



WARNING!

Serious or fatal injury may occur if this warning symbol is not observed.



CAUTION!

Minor injuries may occur if this warning symbol is not observed.

ATTENTION!

This keyword is a warning that damage to property may occur.

Other symbols



This symbol indicates tips and useful information.

2. Important information for your safety

The sauna control unit K2 Next has been manufactured in accordance with the applicable safety regulations for technical units. However, hazards may occur during use. You should therefore adhere to the following safety information and the specific warnings in the individual chapters.

2.1. Intended use

The sauna control unit K2 Next is used for operating and regulating sauna heaters in a private household in accordance with the technical data. It may only be used for operating and controlling 3 heating circuits with a maximum heating capacity of 3 kW per heating circuit.

Any use exceeding this scope is considered improper use. Improper use can result in damage to the product, severe injuries or death.

EN

2.2. Safety information for the installer

- Installation may only be performed by a qualified electrician or similarly qualified person.
- Installation and connection of the sauna control unit may only be performed when the power supply is disconnected.
- An all-pole disconnecting device with full cut-off must be fitted on-site in accordance with overvoltage category III.
- The sauna control unit must be installed outside the sauna cabin at a height of approx. 1.70 m, or in accordance with the recommendation given by the sauna manufacturer. The ambient temperature must be within a range spanning -10 °C to +40 °C.
- The heater sensor must be attached in a way that ensures it is not affected by an inflow of air.
- Observe all regulations applicable in the installation location.
- For your own safety, consult your supplier in the event of problems that are not explained in sufficient detail in the installation instructions.

2.3. Safety information for the user

- The sauna control unit must not be used by children under 8 years of age.
- The sauna control unit may be used by children above 8 years of age, by persons with limited psychological, sensory or mental capabilities, or by persons with lack of experience/knowledge:
 - as long as they are supervised.
 - as long as they have been shown how to use the device safely and are aware of the hazards that could occur.
- Children must not play with the sauna control unit.
- Children under 14 years of age may only clean the sauna control unit if they are supervised.
- For health reasons, do not use the sauna when under the influence of alcohol, medication or drugs.
- Make sure that no flammable objects have been placed on the sauna heater before the sauna control unit is switched on.
- Make sure that no flammable objects have been placed on the sauna heater before you activate the preset timer function.
- For your own safety, consult your supplier in the event of problems that are not described in sufficient detail in the operating instructions.

3. Product description

3.1. Scope of delivery

- Single-component sauna control unit
- Heater sensor with integrated excess temperature fuse
- Sensor wires (3 m)
- Installation accessories

3.2. Product functions

The sauna control unit K2 Next is used for operating and controlling sauna heaters within a temperature range spanning 40 °C to 125 °C above the heater. The sauna control unit functions according to a single sensor system, and features an excess temperature fuse with a shut-off temperature of 139 °C above the heater.

If the sauna cabin temperature is lower than the preset temperature, the sauna control unit switches on the sauna heater. The sauna heater heats up. If the sauna cabin temperature exceeds the preset temperature, the sauna control unit switches off the sauna heater. The sauna heater will not heat up again until the sauna cabin temperature falls below the preset temperature.

For safety reasons, the heating period limit automatically switches off the sauna control unit after a heating period of 6 hours.

The sauna control unit K2 Next has a preset time function. The preset time can be set to increments of 15 minutes. The minimum preset time is 15 minutes. The maximum preset time totals 23 hours and 45 minutes. Once the preset time has elapsed, the sauna heater switches on.

4. Installation and connection

ATTENTION!

Damage to the unit

The sauna control unit is protected against jets of water, however direct contact with water could still damage the unit.

- Install the sauna control unit in a dry place at which a maximum humidity of 95% is not exceeded.
-

ATTENTION!

Damage to the unit

- The sauna control unit may only be used for operating and regulating 3 heating circuits with a maximum heating capacity of 3 kW per heating circuit.
-

Take the following points into account when installing and connecting the sauna control unit:

- The sauna control unit must be installed outside the sauna cabin at a height of approx. 1.70 m or in accordance with the recommendation issued by the sauna manufacturer. The ambient temperature must be within a range spanning -10 °C to +40 °C.
- There must be a fixed connection for the electrical power supply.
- The heater sensor wires must be laid separately from the other mains wires and control wires. Wires with only one layer of insulation must be protected by using a pipe (double insulation).
- An all-pole disconnecting device with full cut-off must be fitted on-site in accordance with overvoltage category III
- The sensor may only be connected using the sensor wires provided with the unit, which are heat-resistant up to 150 °C.
- The heater sensor must be installed in the sauna cabin above the middle of the sauna heater. A distance of approx. 15 cm to the roof of the sauna cabin must be maintained.
- The heater sensor must be attached in a way that ensures it is not affected by an inflow of air.

4.1. Installing the sauna control unit

Refer to **Fig. 1** (page 11).

1. Remove the temperature selector [1].
2. Press the clip lock [6] in lightly using a screwdriver and remove the cover from the housing.
3. Screw one cross-head screw (20 mm) into the wall of the sauna at a height of approx. 1.70 m at a distance of up to 7 mm.
4. Fasten the sauna control unit onto the cross-head screw using the attachment device [11] as an aid.
5. Guide the wires for the heater sensor through the cable bushing [4].
6. **For optional door monitoring only:**
Guide the wires of the door monitoring through the cable bushing [4].
7. Guide the heater, power supply and light cables through the cable bushing [7].
8. Screw two cross-head screws (20 mm) into the lower fastening holes [3] and [8].
9. Ensure that the sauna control unit is fitted securely.

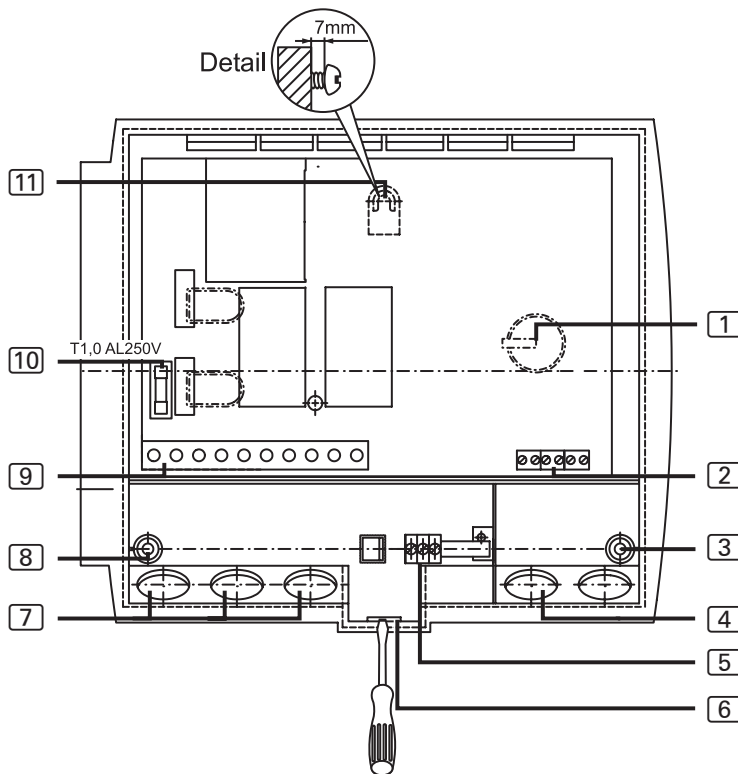
4.2. Connecting wires

Refer to **Fig. 1** (page 11) and **Fig. 3** (page 15).

1. Connect the white wire for the sensor heater to terminal F1 on the terminal strip [2]; it is not necessary to ensure correct polarity.
2. Connect the red wire for the sensor heater to terminal TS on the terminal strip [2]; it is not necessary to ensure correct polarity.
3. **For optional door monitoring only:**
Remove the jumper wire from the terminal DR on the terminal strip [2] and connect the wires for the door monitoring.
4. Connect the heater, power supply and light cables (**Fig. 3**) to the terminal strip [9] in accordance with the connection diagram.
5. Connect all available earth conductors on the earth conductor panel [5].

6. Place the cover of the housing on the upper edge of the housing base and turn the cover of the housing downwards until it engages audibly.
7. Refit the temperature selector **1**. Note the flat section of the slide-in shaft when fitting.

Fig. 1



- | | |
|---|--|
| 1 Temperature selector | 7 Cable bushings for light, heater and power supply cable |
| 2 Terminal strip for the heater sensor and door monitoring | 8 Fastening hole on the left |
| 3 Fastening hole on the right | 9 Terminal strip for light, heater and power supply cable |
| 4 Cable bushing for heater sensor | 10 Light fuse |
| 5 Earth conductor terminal | 11 Attachment device |
| 6 Clip lock | |

4.3. Installing the heater sensor with excess temperature fuse

Refer to **Fig. 2** (page 13) and **Fig. 3** (page 15).

ATTENTION!

Sources of interference can have a negative effect on signal transmission

- Lay heater sensor wires separately from other mains wires and control wires.
- Protect wires with only one layer of insulation by using a pipe (double insulation).



The heater sensor wires may only be made longer under the following conditions:

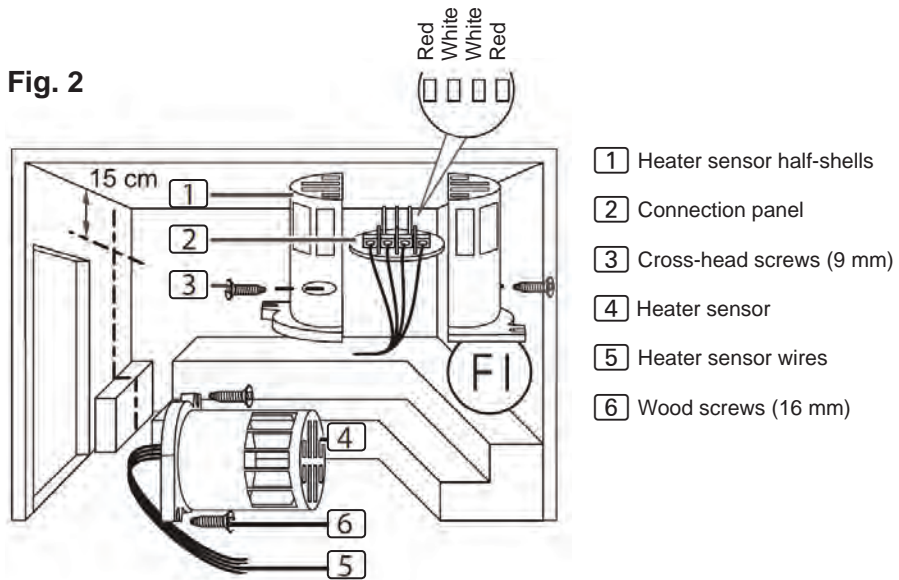
- When a silicone cable resistant to temperatures up to 150 °C is used.
- The minimum cross-section of the wire totals 0.5 mm².
- The length of the heater sensor wires may NOT exceed 10 m.

1. Lay the two 2-pin heater sensor wires [5] in the wall of the sauna cabin, lead them to the heater sensor installation location [4], and affix the heater sensor wires using wire clips.
2. Pull the two half-shells [1] of the heater sensor apart.
3. Connect the four connectors for the heater sensor wire in accordance with the connection diagram (**Fig. 3**).
4. Carry out the tests as shown in section **4.5. Performing tests**.
5. Place the connection panel [2] crossways (as shown in **Fig. 2**) in the heater sensor half-shells [1].
6. Place the two half-shells together and screw them together using the two cross-head screws [3] (9 mm).
7. Check whether the heater sensor has been firmly closed.
8. Install the heater sensor on the rear of the heater using the two wood screws enclosed [6] (16 mm). The optimal position is above the middle of the sauna heater. Maintain a distance of 15 cm to the sauna cabin roof.

4.4. Installing door monitoring (optional)

Install the door monitoring according to the installation instructions for the product, or the sauna cabin manufacturer's instructions.

Fig. 2



4.5. Performing tests

The following tests must be performed by a certified electrical fitter.



WARNING!

The following tests must be performed with the power supply switched on. There is a danger of electric shock.

- NEVER touch live parts.

1. Check the contact of the earth conductors on the earth conductor terminal.
2. Check the safety shut-off.
 - a. Switch on the control unit.
 - ▶ The control light must be permanently on.
 If the control light flashes, continue from point 5. **Troubleshooting for the installer.**

- b. Open the heater sensor and disconnect one of the two red wires for the heater sensor.
 - ▶ The control unit must switch off the heater and the control light must flash.
 - c. Reconnect the red wire for the heater sensor.
 - ▶ The control light lights up continuously.
 - d. Now disconnect one of the white wires for the heater sensor.
 - ▶ The control unit must switch off the heater and the control light must flash.
 - e. Reconnect the white wire for the heater sensor.
3. Check the phase switching of the relay in sauna mode:
- L1 → U L2 → V L3 → W

5. Troubleshooting for the installer

Problem: Control light flashes

Troubleshooting:

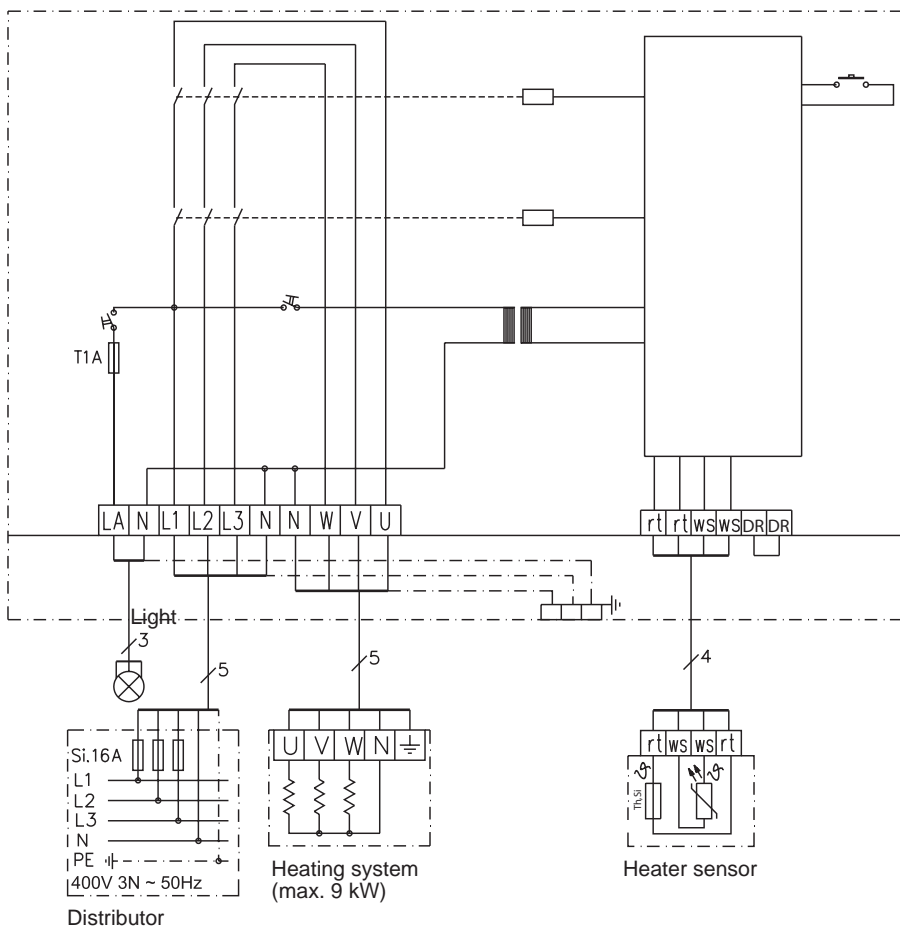
1. Check the temperature sensors:
 - a. Disconnect all sauna control terminals from the mains.
 - b. Disconnect the white heater sensor wires from terminal F1 on the sauna control unit.
 - c. Measure the resistance on both cable ends.
 - ▶ At room temperature (~25 °C) the value must be 1.9–2.1 kΩ.
2. Check the excess temperature fuse:
 - a. Disconnect all sauna control terminals from the mains.
 - b. Disconnect the red heater sensor wires from terminal TS on the sauna control unit.
 - c. Measure the resistance on both cable ends.
 - ▶ The value must be 0 kΩ (continuity).

If the measured values differ, check the wiring and the heater sensor connection.

If the problem persists, please consult your supplier.

6. Connection diagram

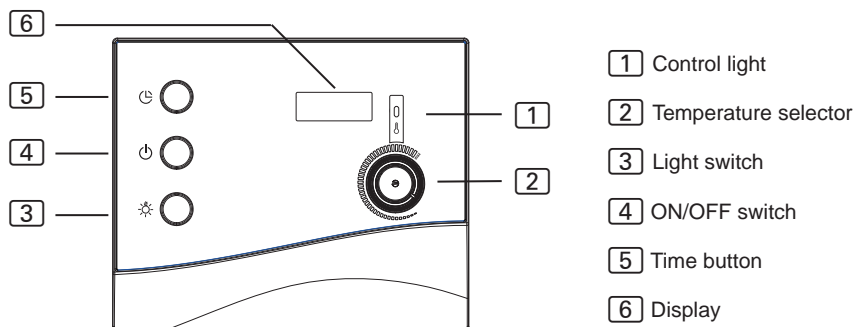
Fig. 3



EN

7. Operating elements

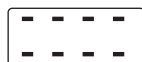
Fig. 4



8. Meaning of the displays



Flashing display – self-test of the control unit or the heating period has been exceeded (see **12. Troubleshooting for users** on page 22)



Heating is in operation.



Heating is not in operation.



The door of the sauna cabin is open.
(Only with optional door monitoring)

9. Operation

Refer to **Fig. 4** on page 16.

9.1. Switching on the light

The light in the sauna cabin can be switched on and off regardless of which position the ON/OFF switch [4] is in.

To switch the light on or off, press the light switch [3].

9.2. Switching on the sauna control unit

Press the ON/OFF switch [4] to switch on the sauna control unit.

- ▶ The control light [1] lights up briefly.
- ▶ A beep can be heard.
- ▶ **00.00** flashes on the display [6].
- ▶ The sauna control unit is operational.



WARNING!

Risk of fire

Flammable objects that are placed on the sauna heater could ignite and cause fires.

- NEVER place flammable objects on the sauna heater.
- Make sure that NO flammable objects have been placed on the sauna heater before the sauna control unit is switched on.

9.3. Starting the sauna – Quick-start

1. Use the temperature selector [2] to set the preferred sauna temperature. The further it is turned to the right, the higher the sauna cabin temperature.
2. Briefly press the time key [5].
 - ▶ The sauna heater is switched on and begins to heat up.
 - ▶ The control light [1] lights up.

9.4. Starting the sauna on a time-delay basis (operation with preset time)



WARNING!

Risk of fire

Flammable objects that are placed on the sauna heater could ignite and cause fires.

- NEVER place flammable objects on the sauna heater.
- Make sure that NO flammable objects have been placed on the sauna heater before you activate the preset timer function.

You can set the preset time to increments of 15 minutes. The maximum preset time totals 23 hours and 45 minutes. The preset time is displayed in hours and minutes, e.g. 8 hours and 15 minutes is displayed as 8.15.

1. Use the temperature selector [2] to set the preferred sauna temperature.
The further it is turned to the right, the higher the sauna cabin temperature.
2. Press and hold the time button [5].
 - ▶ The control light [1] goes out.
 - ▶ The preset time is reset to zero and then increases in increments of 15 minutes.
3. Once you have reached the required preset time, release the time button [5].
 - ▶ The timer is running, and the remaining preset time appears in the display [6].
 - ▶ The point between the hours and minutes on the display [6] flashes.
 - ▶ Once the preset time has elapsed, the sauna heater switches on.

9.5. Deleting the preset time

Briefly press the time key [5].

- ▶ The preset time is deleted.
- ▶ The control light [1] lights up.

9.6. Switching off the sauna control unit

To turn off the sauna control unit after using the sauna, press the ON/OFF switch [4].

- ▶ The control light [1] goes out.

9.7. Extended periods of non-use

If you will not be using the sauna for an extended period of time, switch the main fuse of the sauna control off in the fuse box.

9.8. How the optional door monitoring works

During the preset time

If a person enters the sauna cabin while the timer is running, they might place flammable objects on the cold sauna heater. Once the preset time begins, the sauna heater begins to heat the cabin. Flammable objects on the sauna heater ignite and cause a fire. The door monitoring is meant to prevent this.

The preset time was set (see point 9.4).

- ▶ The timer is running and the sauna heater is not yet heating up.

The cabin door is opened.

- ▶ A repeated beep can be heard.
- ▶ The message “door” appears in the display [6].
- ▶ The preset time is deleted.
- ▶ After closing of the cabin door, the preset time must be set again.

While the sauna heater is heating



The cabin temperature is below **40 °C**, and the cabin door is opened.

- ▶ A repeated beep can be heard.
- ▶ The message “door” appears in the display [6].
- ▶ After closing of the cabin door, the sauna control unit must be started again.

The cabin temperature is **above 40 °C**. The door monitoring is no longer used for fire protection, but as a power-saving feature.

When the cabin door is opened for less than 5 seconds, there is no message.

The cabin door is opened for more than 5 seconds:

- ▶ A repeated beep can be heard.
- ▶ The control light  flashes.
- ▶ The sauna heater is switched off.
- ▶ The message “door” appears in the display .
- ▶ After the cabin door is closed, the sauna heater is switched on again, the beeping stops, and the message “door” disappears.

10. Cleaning and maintenance

10.1. Cleaning

ATTENTION!***Damage to the unit***

The sauna control unit is protected against jets of water, but direct contact with water could still damage the unit.

- NEVER immerse the device in water.
 - Never pour water over the device.
 - Never clean the device with a cloth which is too wet.
-

1. Immerse a cleaning cloth in a mild, soapy solution.
2. Wring the cleaning cloth out well.
3. Wipe off the sauna control unit housing carefully.

10.2. Maintenance

The sauna control unit is maintenance-free.

EN

11. Disposal

- Dispose of packaging materials in accordance with the applicable disposal regulations.
- Used devices contain reusable materials and hazardous substances. Do not dispose of your used device with household waste, but do so in accordance with the locally applicable regulations.

12. Troubleshooting for users

Refer to **Fig. 4** (page 16).

12.1. Exceeding heating period

Problem: “00.00” is flashing in the display **[6]**.

Cause: After running for 6 hours, the sauna control unit automatically switches off the sauna heater for safety reasons (heating period limit).

How to solve the problem:

To start up the sauna control unit again, press and release the time button **[5]**.

- ▶ The sauna heater is switched on and begins to heat up.
- ▶ The control light **[1]** lights up.

12.2. Light does not operate

How to solve the problem:

1. Switch off the sauna control unit using the ON//OFF switch **[4]**.
2. Switch off the main fuse of the sauna control unit in the fuse box.
3. Change the bulbs used for lighting the sauna.
4. Switch the main fuse back on.
5. Press switch **[3]**.
 - ▶ If the light still does not operate, inform your supplier.

12.3. Error messages

Error messages in the display 6

An error message indicates an electrical malfunction of the system. The sauna control unit is no longer operational.

1. Note the error message.
2. Switch off the sauna control unit.
3. Switch off the main fuse of the sauna control unit in the fuse box.
4. Contact customer service.

<i>Error</i>	<i>Description</i>	<i>Cause/rectification</i>
E-F1	Short circuit/broken wire/heater sensor defective.	See item 5. Troubleshooting for the installer on page 14
E-12	Broken wire or damage to the excess temperature protection.	See item 5. Troubleshooting for the installer on page 14
E-PI	Heater sensor/excess temperature protection incorrectly connected.	See item 5. Troubleshooting for the installer on page 14

13. Technical data

Ambient conditions

Storage temperature:	-25 °C to +70 °C
Ambient temperature:	-10 °C to +40 °C
Relative humidity:	max. 95%

Sauna control unit

Dimensions:	236 x 195 x 90 mm
Switched voltage/three-phase 3N:	400 V
Frequency:	50 Hz
Contact rating of heater AC 1:	3 x 3 kW
Switched current per phase of heater AC 1:	13 A
Min./max. input power:	4.3/6.3 VA
Protection type (protected against jets of water):	IP X4
Temperature setting range:	+40 °C to +125 °C
Connection to the mains supply as fixed wiring (fixed connection)	

Light

Contact rating:	100 W
Fuse:	1A T

Thermal safety

Heater sensor with excess temperature fuse (139 °C shut-off temperature)
Automatically switches off after 6 hrs. (heating period limit)
Single sensor system with temperature sensor above the heater



Connection cables

Power supply cable:	min. 5 x 2.5 mm ²
Heater supply cable:	min. 1.5 mm ²
Sensor wires:	min. 0.5 mm ²
Light wire:	min. 1.5 mm ²

Temperature resistance

Heater, light and sensor wires	min. 150 °C
Power supply cable	min. 90 °C

Preset time function

Minimum preset time	15 minutes
Maximum preset time	23 hours 45 minutes
Interval	15-minute increments

WORLD OF WELLNESS

